



WIRTSCHAFTSBUND
SALZBURG



„Die Fachgruppe der Gesundheitsbetriebe der Wirtschaftskammer Salzburg sieht es als ihre zentrale Aufgabe, die privaten Gesundheitsbetriebe in Form von bettenführenden Krankenanstalten, Kur- und Rehabilitationsbetrieben, Ambulatorien, Pflegeheimen und Bädern durch gesetzliche Bestimmungen und gesamtvertragliche Regelungen in ihren Beständen so abzusichern, sodass unsere Mitgliedsunternehmungen unseren Patientinnen und Patienten auch in Zukunft die bestmögliche medizinisch-pflegerische Betreuung anbieten können.“

MAG. THOMAS KREUZ, FACHGRUPPENOBMANN



Die Kraft der Wirtschaft.

**ERFOLGSBILANZ
2020-2025**

Fachgruppe Gesundheitsbetriebe

THOMAS KREUZ
Fachgruppenobmann

#wirunternehmenjetzt





Liebe Unternehmerin, lieber Unternehmer,

unsere Berufsgruppe benötigt die bestmögliche Interessenvertretung, um die Rahmenbedingungen für die tägliche Arbeit konsequent zu verbessern und zu vereinfachen. Das gelingt nur, weil viele Kolleginnen und Kollegen aus der UnternehmerInnenschaft Verantwortung übernehmen und bei der Wirtschaftskammerwahl 2025 kandidieren. Wir vom Wirtschaftsverband Salzburg haben uns in den vergangenen fünf Jahren mit viel Engagement für die Belange und Interessen unserer Branche eingesetzt. Wir sind stolz

auf das Erreichte, wissen aber auch, dass noch viele interessenpolitische Herausforderungen vor uns liegen.

Im Folgenden finden Sie einen Überblick zu unseren interessenpolitischen Erfolgen und Vorhaben für die Zukunft. Damit mein Team und ich unseren erfolgreichen Weg weitergehen können, bitte ich Sie um Ihr Vertrauen bei der Wirtschaftskammer-Wahl.

Ihr Thomas Kreuz
Fachgruppenobmann



ERFOLGE

Neue Gesamtverträge

Zum einen für Physiotherapie-Ambulatorien: Mehrjährige Laufzeit, modernem Tarifmodell, Valorierungsautomatik für mehr Planungs- und Rechtssicherheit unserer Mitgliedsbetriebe. Ausweitung des Vertrages auch auf Logopädie und Ergotherapie. - Zum anderen für CT- und MRT-Ambulatorien mit neuen Tarifleistungen.

Einführung des neuen Lehrberufs der Pflegelehre

Die Ausbildung in den Pflegeassistentenberufen wird in Österreich bisher nur in schulischer Form mit Praxisanteilen in Pflegeeinrichtungen angeboten. Die bestehenden Bildungsmöglichkeiten werden um die berufspraktische Ausbildungsform der Lehre mit den Lernorten Betrieb (Pflegeeinrichtungen) und Berufsschule ergänzt. Interessierte junge Menschen sollen die Qualifikationen zukünftig auch unmittelbar in den Pflegeeinrichtungen nach aktuellen Qualitätsstandards erlernen können.

Pflegebonus

Am 1.9.2022 ist das Entgelterhöhungs-Zweckzuschussgesetz (EEZG) in Kraft getreten, das folgenden Inhalt aufweist: Der Bund leistet Zweckzuschüsse an die Länder für eine regelmäßige Entgelterhöhung von Pflege- und Betreuungspersonal. Diese Zweckzuschüsse sind von den Ländern für Entgelterhöhungen zu verwenden, die dem Pflege- und Betreuungspersonal gebühren.

Einführung des OTA-Gesetzes

Neu ausgebildete OTA (Operationstechnische AssistentInnen) können ident wie diplomierte KrankenpflegerInnen mit Sonderausbildung OP-Pflege (Bereich Operationsaal) eingesetzt werden. Die praktische Ausbildung ist in allen Krankenanstalten möglich.

ZIELE

Erleichterungen bei Nostrifizierungen von im Ausland ausgebildetem Gesundheitspersonal

- Bundesweite Beschleunigung der Nostrifizierungs- bzw. Anerkennungsverfahren bei den FHs (Gesamtbetrachtungsprüfungsverfahren statt Einzelfallprüfung) sowie Schaffung einer bundesweit zuständigen Zertifizierungsstelle.
- Automatische Anerkennung von im Einreise-/ Aufenthalts- / bzw. Nostrifizierungsverfahren vorgelegten gültigen Dokumenten ausländischer Fachkräfte für die Registrierung im Gesundheitsberufe-Register.

Novelle PRIKRAF-G hinsichtlich eines Aufnahmemechanismus

Aktuell sind alle Krankenanstalten, die zur Abrechnung mit dem Privatkrankenanstalten-Finanzierungsfonds (PRIKRAF) ermächtigt sind, in der Anlage zum PRIKRAF-G angeführt. Um eine Novellierung des Gesetzes für jede antragstellende Krankenanstalt zu vermeiden, wird die Implementierung eines geregelten Aufnahmemechanismus im Gesetz gefordert.

Maßnahmen zur Sicherung von Gesundheitsfachkräften

- Ausbau der FH-Studienplätze für Gesundheitsberufe.
- Erarbeitung und Umsetzung einer national koordinierten Anwerbestrategie für Gesundheitsfachkräfte aus dem Ausland. Unter Einbindung der Sozialpartner soll eine länderübergreifende, zentralgesteuerte Strategie inkl. Maßnahmenplan zur Anwerbung von Drittstaatsangehörigen aus dem Gesundheitssektor umgesetzt werden.



Unser Team für die WK Wahl 2025

- Mag. Thomas Kreuz, Fachgruppenobmann
- Klaus Lemmerer, Berufsgruppensprecher Kuranstalten
- Mag. Michael Schafflinger, Berufsgruppensprecher stationäre Rehabilitation
- Mag. Gerlinde Limbeck, Berufsgruppensprecherin ambulante Rehabilitation und selbständige Ambulatorien
- Dr. Klaus Kubin, Berufsgruppensprecher Radiologie und Schnittbilddiagnostik
- Dr. Hans Georg Mustafa, Berufsgruppensprecher Laboratoriumsmedizin
- Mag. Hermann Hagleitner, MBA, Berufsgruppensprecher Pflegeeinrichtungen
- Rudolf Hannes Enzinger, Berufsgruppensprecher Physio-, Logo-, Ergotherapie
- Julius Robert Schmalz, Berufsgruppensprecher Bäder
- Mag. Ines Weiher, bettenführende Krankenanstalten

#wirunternehmenjetzt



WIRTSCHAFTSBUND
SALZBURG



Ihr starkes Team in der Wirtschaftskammer.

Peter Buchmüller, WKS-Präsident und WB-Landesobmann
Mag. Marianne Kusejko, WKS-Vizepräsidentin
Manfred Rosenstatter, WKS-Vizepräsident



LISTE
**WIRTSCHAFTSBUND
TEAM BUCHMÜLLER**
BRIEFWAHL JETZT
BEANTRAGEN!

WIRTSCHAFTSKAMMERWAHL
12. - 13. März 2025

IMPRESSUM: Verantwortlich für den Inhalt: Wirtschaftsbund Salzburg. Texte: PB. Grafik: MA. Fotos: WB Salzburg, Manuel Horn, Franz Neumayr, Nikolaus Faistauer Photography, Fotostudio Roland Holitzky, Andrea Rachensperger, Andreas Kolarik, Pixabay, Freepik, WKS. Soweit nicht anders angegeben, gilt in Bezug auf alle Bezeichnungen die gewählte Form für beide Geschlechter. Stand: Jänner 2025. Alle Rechte vorbehalten. Die Datenschutzinformation finden Sie unter: www.wirtschaftsbund-salzburg.at/assets/files/datenschutzinformation.pdf